

FÖRDERSYSTEM JUDO

Deutscher Judo-Bund (DJB)

FACTSHEET

Anna-Maria Wagner
Foto: Falk Schief

Anzahl der Vereine/Abteilungen

- Nordrhein-Westfalen: 443
- Bayern: 422
- Niedersachsen: 306
- Baden-Württemberg: 288
- Hessen: 200
- Rheinland-Pfalz: 107
- Schleswig-Holstein: 104
- Sachsen: 95
- Berlin: 74
- Brandenburg: 65
- Thüringen: 63
- Mecklenburg-Vorpomm.: 50
- Sachsen-Anhalt: 47
- Saarland: 47
- Hamburg: 40
- Bremen: 26



3 Bundestrainer*innen im Nachwuchsbereich

34 hauptamtliche DJB-Mitarbeiter*innen

398 A-Lizenzen Leistungssport

613 B-Lizenzen Leistungssport

2.481 C-Lizenzen Leistungssport

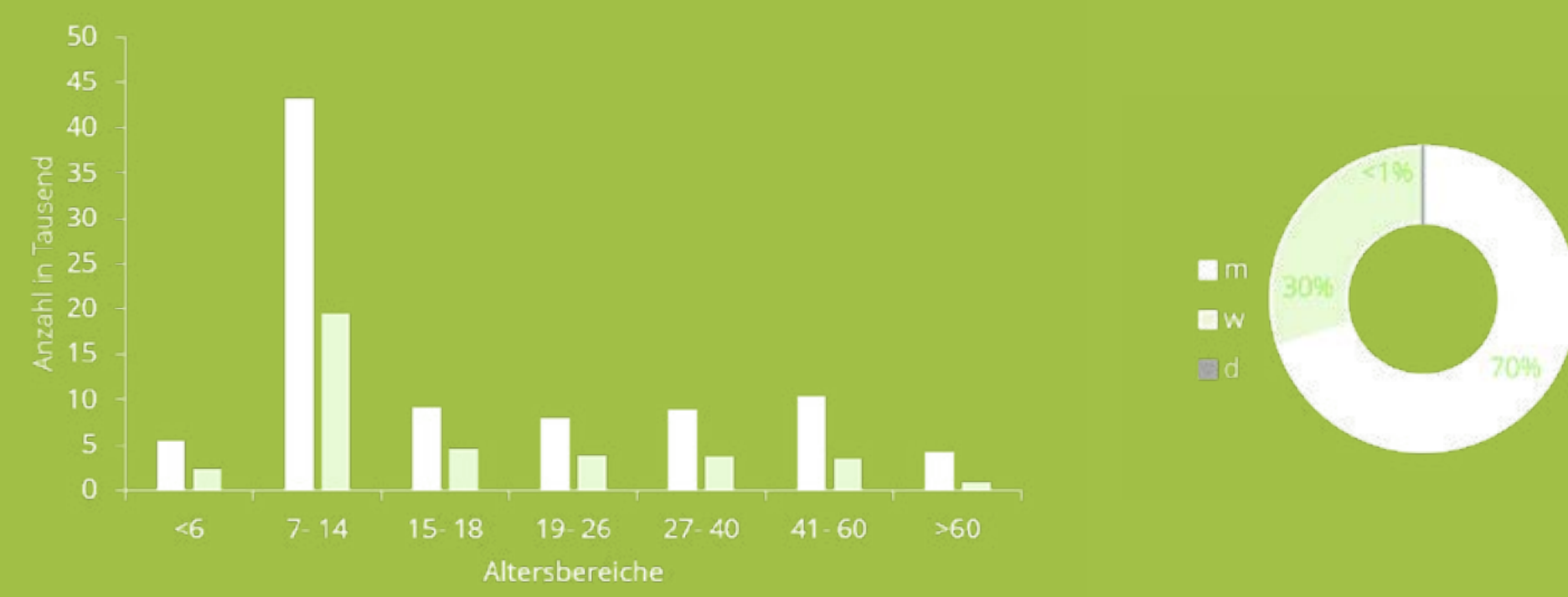
18 Landesverbände

2.178 Vereine/Abteilungen

127.591 DJB-Mitgliedschaften (Vgl. 2022: +8,12%)

23. größter Spitzenverband in Deutschland

Mitgliedschaften nach Alter & Geschlecht (DJB)



Quellen: DJB, DOSB Bestandserhebung 2023

Unterstützungssysteme

Wissenschaftliche Begleitung
IAT

Weitere Factsheets online unter



Sponsoring

Dax-sports, seca (Präzision für Gesundheit), mybacknumber.com, DokuMe, Kanzlisperger, Bernhard Assekuranz

Homepage des DJB



Talentsichtung

Aktive Talentsuche durch die Vereine und Stützpunkte

- Auswahl befähigter Schüler*innen im Sportunterricht an den Schulen
- Veranstaltungen offener Tag für Hort und Schulen
- Projekttag für Schulen im Judoverein
- Kooperationsbeziehungen mit Schulen, hin zu Arbeitsgemeinschaften „Judo“
- begleitendes Judo im Sportunterricht durch den Verein
- Aufnahme eines systematischen Grundlagentrainings im Verein

Sichtung in Vereinen und Stützpunkten

- Überprüfung im Grundlagentraining von allgemeinen konditionellen und koordinativen Fähigkeiten, allgemeiner Beweglichkeit, Grundkampfkonzeption, erste strategisch-taktische Grundfertigkeiten

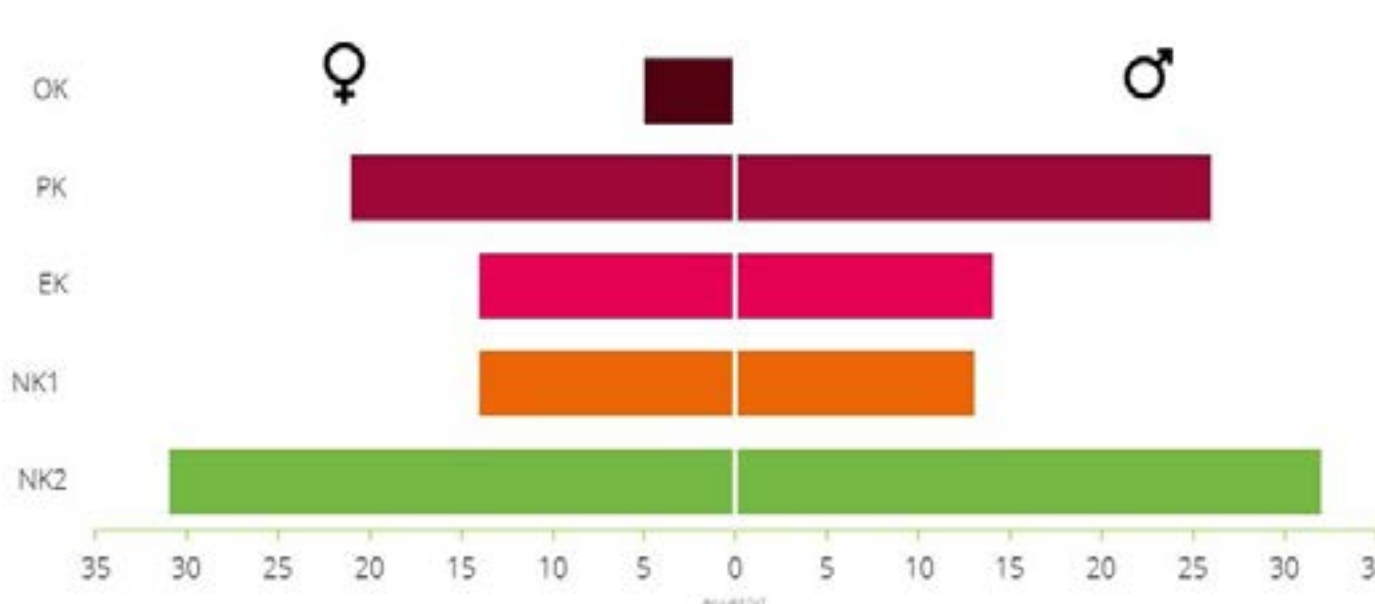
Eingangssichtung U15 als Talentsuche & -erkennung

Int. Medaillen (seit 2014)

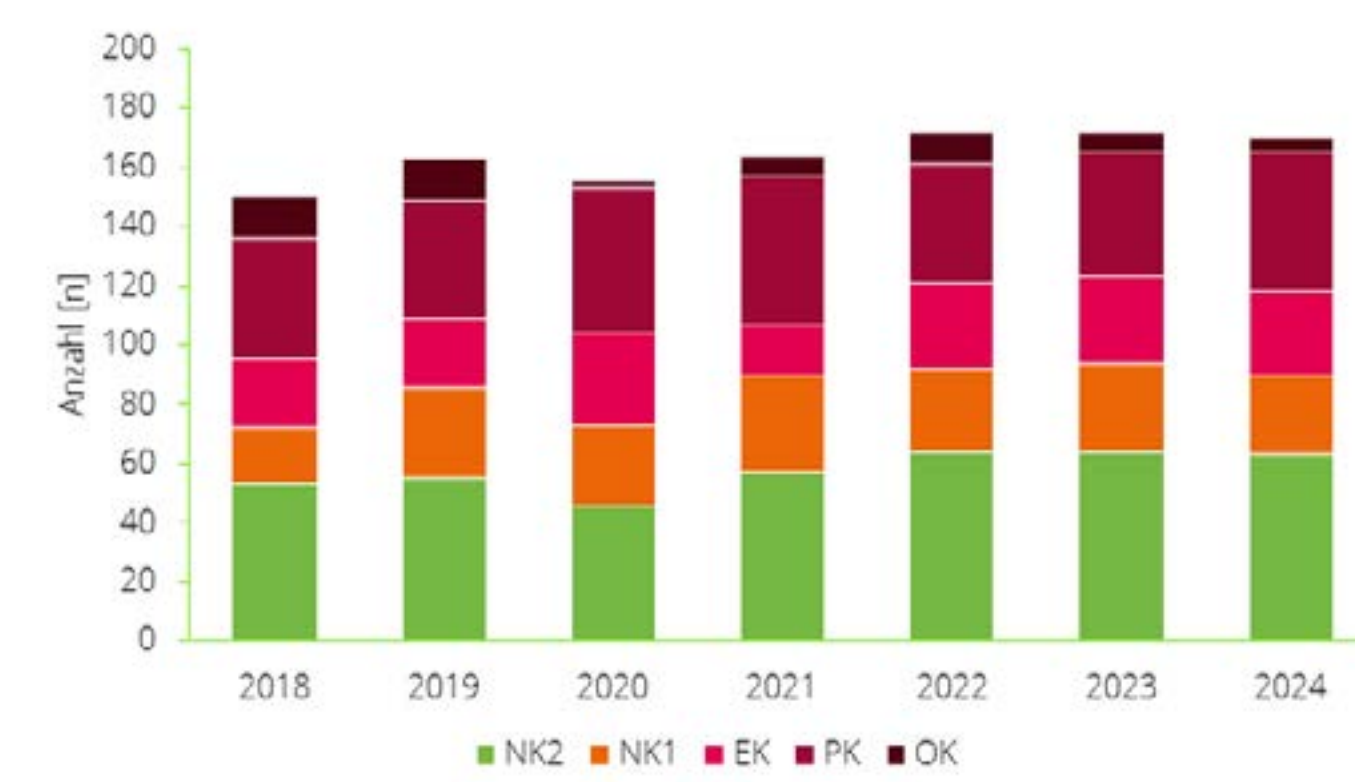
	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020	2021	2022	2023
OS			-/-1				*	-1/2		
WM	-1/3	-1/2		1/-	-1/1	-1/1		1/-1	-1/1	1/0/0
EM	-3/5	1/3/5	-1/2	-3/1	-1/2	-1/1	-1/3		1/1/1	1/0/2
U23 J		3/-2	1/1/3	2/-1		1/3/3		2/3/4	1/2/3	1/1/2
WM J		-1/4		1/1/3	-1/2	-1/3		1/1/2	-1/3	0/0/0
EM J		-1/1	2/2/2	1/-4	1/4/2	-2/2		1/-1	-1/1	0/0/4
WM C		1/1/1		2/1/4		-1/1				0/0/1
EYOF						-1/2			-1/3	0/1/1
EM C		1/1/1	-1/4	2/1/5	-1/1			1/1/1	-1/1	

Beschreibung: Anzahl Medaillen gold/silber/bronze; die Anzahl der Medaillen ergibt sich aus 14 Gewichtsklassen in den Einzelwettkämpfen, seit 2017 gibt es zusätzlich die Möglichkeit einer Medaille in den Mixed Teamwettkampf
* Verschieben auf 2021 aufgrund der Coronapandemie
Quelle: Bikila, IJF

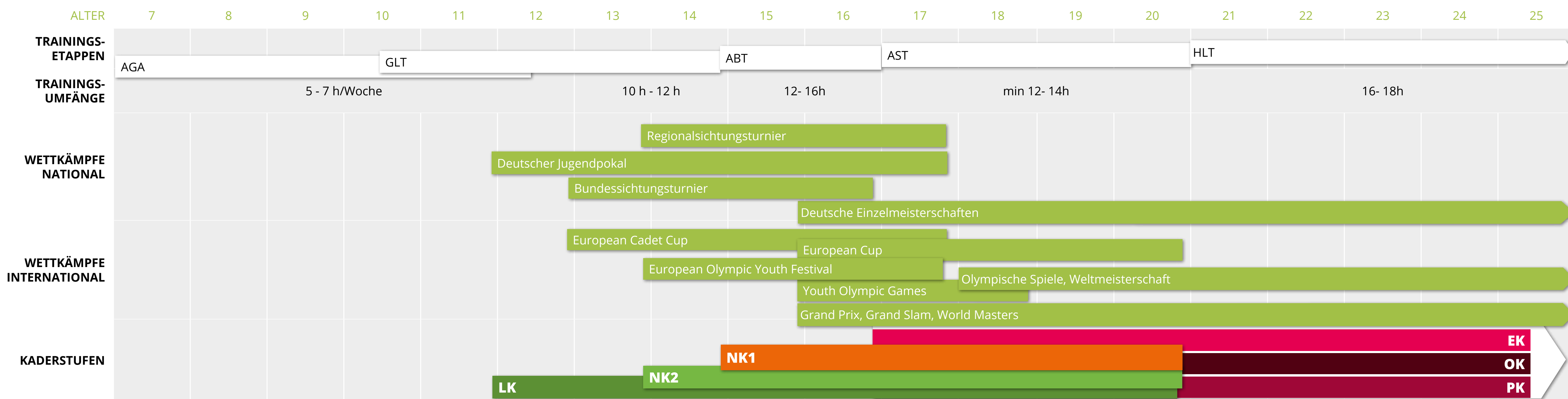
Kaderpyramide (2024)



Kaderentwicklung



Langfristiger Leistungsaufbau



LANDESVERBANDSEBENE

BUNDESEBENE

	LK	NK2	NK1	EK	PK	OK
KADERGRÖSSE	Je nach Landesverband		21	12	14	7
KADER-NOMINIERUNG	Berufung durch den jeweiligen Landesverband	Alle Kaderathlet*innen werden vom Nominierungsausschuss des DJB berufen. Dieser besteht aus allen Bundestrainer*innen, der Athlet*innenvertretung, Nachwuchsleistungssportkoordinator*in und Sportdirektor*in. Haben mehr Athlet*innen die Kaderkriterien erfüllt, als Kaderplätze zu Verfügung stehen, entscheidet der Nominierungsausschuss. Die Kaderberufung zum 01.01. des jeweiligen Jahres hat eine Gültigkeit bis zum 31.12. des entsprechenden Jahres. Zum 01.07. findet eine Kaderüberprüfung statt, welche hauptsächlich den NK2 und NK1 Bereich zum Gegenstand hat.				
KADER-KRITERIEN	Erfüllung der Leistungsnormative mit mindestens 80% (siehe RTK) der jeweiligen Altersklasse im konditionellen, koordinativen und technisch-taktischen Bereich.	U18: Feststellung leistungssportlicher Perspektive anhand von Gesundheit, Entwicklung und Umsetzung in individueller Grundkampfkonzeption U21: Platzierungen bei nationalen und internationalen Turnieren (Sichtungsturnier, DM, EC)	Hohe Platzierung bei bundesweitem Turnier (Sichtungsturnier und DEM) und einem anerkannten europäischen Wettkampf oder Platz 1-7 EM bzw. WM	Platz 1-7 bei DM und Platz 1-3 bei EC + eine Bestätigung Platz 1-7 EC	Platz 1-3 DM und einem anerkannten europäischen Wettkampf oder mehrfache hohe Platzierung in anerkannten internationalen Wettkämpfen	Platz 1-7 bei letzter WM oder OS in der bereinigten WRL im nacholympischen Jahr
KADER-LEISTUNGEN	Die Förderung erfolgt durch den jeweiligen Landesverband	Sportmedizinische Untersuchung mit Labordiagnostik, Sportphysiotherapie, individuelle sportpsychologische Betreuung, sportpsychologisches Grundlagen- und Fertigkeitstraining, Bereitstellung der Sportkleidung (allgemeine & Judoanzug), Übernahme der Kosten von Lehrgangsmaßnahmen sowie anfallender Kosten für internationale Wettkämpfe, Laufbahnberatung, unterstützende Leistungen durch Partner des Forschungs- und Serviceverbund Leistungssport.				
DUALE KARRIERE	Je nach Standort Übergang zu einer EdS oder sportorientierten Schule	In sogenannten individuellen Trainingsplanungsgesprächen (ITP) werden Duale Karriere Meilensteine diskutiert und geplant. Diese Gespräche werden mit betreffenden Athlet*innen, der Laufbahnberatung der OSPs, zuständige*r Bundestrainer*in und im Bereich Nachwuchs mit Nachwuchsleistungssportkoordinator*in des DJB durchgeführt. Es stehen 21 Plätze bei der Sportfördergruppe in der Bundeswehr zur Verfügung. Desweiteren ist eine Sportförderung über die Bundes- und Landespolizei als auch beim Zoll möglich.				